

Bürgerstock-Konferenz

Oberthema: „Wie schlau macht uns die künstliche Intelligenz?“

Thema des Cases:

Künstliche Intelligenz als Teammitglied in Lerngruppen – Wie möchten Studierende gemeinsam mit künstlicher Intelligenz kooperieren?

Beteiligte Personen:

**Prof. Dr. Carmen Zahn, Prof. Dr. Oliver Rack & Lisa Paneth, Msc.
Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Angewandte Psychologie
Institut für Kooperationsforschung – und entwicklung
Riggenbachstrasse 16
CH-4600 Olten**

Beschreibung des Cases / Ateliers:

Die rasanten Entwicklungen im Kontext der künstlichen Intelligenz (KI) wie z.B. der Realisierung und Implementierung sozialer Roboter oder Algorithmen im Alltag machen Technik immer mehr zu einer eigenständig handelnden Akteurin in sozio-technischen Systemen, in welchen Menschen direkt mit KI kooperieren (etwa in hybriden Teams, vgl. Wäfler & Rack, 2021). Daher stellt sich auch für Hochschulen die relevante Frage, inwiefern Studierende und Dozierende beim Kooperieren und Lernen im Hochschulkontext durch KI unterstützt werden könnten und welche Möglichkeiten und Zukunftsszenarien der Einsatz von KI im Hochschulkontext mit sich bringt. Expert*innen gehen davon aus, dass KI weltweit ein zentraler Schlüsseltrend der Hochschulentwicklung ist – so wird im aktuellen EDUCAUSE Horizon Report ® 2022 (Pelletier et al., 2022) festgestellt: «...applications of AI may yet still be in their infancy, but the potential for growth and impact offers higher education and teaching and learning professionals reasons for both optimism and caution in the near and long terms.»

Die Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) setzt sich im Rahmen des Programms Hochschullehre 2025 mit ähnlichen Spannungsfeldern zwischen Optimismus und Skepsis bezüglich digital unterstützten Lernens auseinander ([Hochschullehre 2025: Den digitalen Wandel in der Lehre gestalten | FHNW](#)). An der Hochschule für Angewandte Psychologie wird empirisch zur Thematik computerunterstützten kollaborativen Lernens und KI geforscht.

In diesem Case präsentieren wir Befunde aus einem vom Schweizer Nationalfonds (SNSF) im Rahmen des NRP 77 geförderten Projekt „Next Generation Learning – Wie entsteht Qualität in Lerngruppen?“ ([Wie entsteht Qualität in Gruppenprozessen beim digitalen Lernen? – NFP 77](#)) wobei es hier konkret um die lernerzentrierte Frage gehen wird, unter welchen Rahmenbedingungen KI aus Studierendensicht ein Mitglied einer Lerngruppe im Studium sein kann und welche Rollen bzw. Funktionen eine KI in einem hochschulischen Lehr-Lern-Kontext einnehmen könnte. Die Frage im Fokus: *Möchten*

Studierende mit einer KI in Studierendengruppen überhaupt zusammenarbeiten und welche Bedürfnisse haben sie diesbezüglich? Diese Frage wird durch erste empirische Ergebnisse aus einer Befragungsstudie von Studierenden im Hochschulkontext (N= 150) beantwortet. Die Befunde deuten darauf hin, dass Studierende sich KI als ein Werkzeug zur Unterstützung bei kognitiven Aufgaben wünschen, aber sie (noch) nicht als ein sozial gleichwertiges Teammitglied in einer Lerngruppe betrachten würden und dass hierbei die in empirischen Forschung zu z.B. sozialen Robotern stark fokussierten Faktoren (wie z.B. die Vermenschlichung der KI als humanoider Roboter) eher einen untergeordneten Einfluss darauf besitzen, ob Studierende mit KI kooperieren möchten oder diese eher als wenig unterstützend empfinden.

Im Anschluss an die Präsentation der Studienergebnisse werden die Befunde im Rahmen des Ateliers gemeinsam reflektiert und diskutiert. Hierbei soll anhand eines strukturierten und durch digitale Medien unterstützten Vorgehens gemeinsam mit dem Plenum ausgearbeitet werden, welche Effekte der Einsatz von KI für die Zukunft des Lernens und insbesondere für den Hochschulalltag von Studierenden und Dozierenden besitzen kann und welche Chancen und Herausforderungen für den Einsatz von KI im Hochschulkontext bestehen.

Weitergehende Informationen und Literatur:

Pelletier, K. et al. (2022). *EDUCAUSE Horizon Report, Teaching and Learning Edition* (Boulder, CO: EDUCAUSE, 2022). Available Online: [2022 EDUCAUSE Horizon Report, Teaching and Learning Edition](#).

Wäfler, T. & Rack, O. (2021). Kooperation und künstliche Intelligenz. In: O. Geramanis, S. Hutmacher & L. Walser (Hrsg.). *Kooperation in der digitalen Arbeitswelt*. Wiesbaden: Springer S. 77-88.

Hochschullehre 2025 – Den digitalen Wandel in der Lehre gestalten:

<https://www.fhnw.ch/de/die-fhnw/strategische-entwicklungsschwerpunkte/hochschullehre-2025>

SNF – NRP77-Projekt Next Generation Learning – Wie entsteht Qualität in Gruppenprozessen beim digitalen Lernen?:

<https://www.nfp77.ch/portfolio/wie-entsteht-qualitaet-in-gruppenprozessen-beim-digitalen-lernen/>